

Abgaben

Auskunft Hans Ortner
T 04242 / 205-5410
F 04242 / 205-5499
E hans.ortner@villach.at

Zahl: 3/A - WG/1/2018

Villach, 12. Dezember 2018

des Gemeinderates der Stadt Villach vom 7. Dezember 2018, Zahl: 3/A – WG/1/2018, mit der Wasserbezugsgebühren für die Bereitstellung und Benützung der öffentlichen Gemeindewasserversorgungsanlage der Stadt Villach und eine Wasserzählergebühr, ausgeschrieben werden.

Gemäß §§ 16 und 17 des Finanzausgleichsgesetzes 2017 – FAG 2017, BGBl. I Nr. 116/2016, zuletzt in der Fassung des Gesetzes BGBl. I Nr. 144/2017, § 14 des Villacher Stadtrechtes 1998, K-VStR 1998, LGBl. Nr. 69/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 25/2017 und gemäß §§ 23 und 24 des Kärntner Gemeindewasserversorgungsgesetzes – K-GWVG, LGBl. Nr. 107/1997, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 85/2013, wird verordnet:

§ 1

Wasserbezugsgebühren

Für die Bereitstellung und Benützung der Gemeindewasserversorgungsanlage der Stadt Villach wird eine Wasserbezugsgebühr ausgeschrieben.

§ 2

Gegenstand der Abgabe

- (1) Die Wasserbezugsgebühren werden als Bereitstellungs- und als Benützungsgebühr ausgeschrieben.
- (2) Für die Bereitstellung der Gemeindewasserversorgungsanlage und für die Möglichkeit ihrer Benützung ist eine Bereitstellungsgebühr zu entrichten.
- (3) Für die tatsächliche Inanspruchnahme der Gemeindewasserversorgungsanlage ist eine Benützungsgebühr zu entrichten.
- (4) Für Großabnehmer ist eine Sonderabnehmergebühr zu entrichten.
- (5) Der Versorgungsbereich für die Gemeindewasserversorgungsanlage der Stadt Villach ist mit gesonderter Verordnung festgelegt.

§ 3

Bereitstellungsgebühr

- (1) Die Bereitstellungsgebühr ist für jene Grundstücke oder Objekte zu entrichten, für die ein Anschlussauftrag erteilt oder ein Anschlussrecht eingeräumt wurde.
- (2) Die Bereitstellungsgebühr wird je nach Wasserzählertypen monatlich wie folgt festgesetzt:

| Wasserzählertypen | ab 1. Jänner 2019 | (exkl. USt.) | (inkl. USt.) |
|-------------------|-------------------|--------------|--------------|
| WZ Q3 4m³/h | € 1,47 | | € 1,62 |
| WZ Q3 10m³/h | € 1,53 | | € 1,68 |
| WZ Q3 16m³/h | € 2,17 | | € 2,39 |
| WZ DN50 | € 3,80 | | € 4,18 |
| WZ DN80 | € 5,23 | | € 5,75 |
| WZ DN100 | € 9,00 | | € 9,90 |
| WZ DN150 | € 17,23 | | € 18,95 |
| Verb.Z. DN50/80 | € 18,33 | | € 20,16 |
| Verb.Z. DN100 | € 21,33 | | € 23,46 |
| Verb.Z. DN150 | € 27,10 | | € 29,81 |

| Wasserzählertypen | ab 1. Jänner 2020 | (exkl. USt.) | (inkl. USt.) |
|-------------------|-------------------|--------------|--------------|
| WZ Q3 4m³/h | € 1,50 | | € 1,65 |
| WZ Q3 10m³/h | € 1,57 | | € 1,73 |
| WZ Q3 16m³/h | € 2,20 | | € 2,42 |
| WZ DN50 | € 3,93 | | € 4,32 |
| WZ DN80 | € 5,40 | | € 5,94 |
| WZ DN100 | € 9,23 | | € 10,15 |
| WZ DN150 | € 17,73 | | € 19,50 |
| Verb.Z. DN50/80 | € 18,90 | | € 20,79 |
| Verb.Z. DN100 | € 21,97 | | € 24,17 |
| Verb.Z. DN150 | € 27,93 | | € 30,72 |

| Wasserzählertypen | ab 1. Jänner 2021 | (exkl. USt.) | (inkl. USt.) |
|-------------------|-------------------|--------------|--------------|
| WZ Q3 4m³/h | € 1,53 | | € 1,68 |
| WZ Q3 10m³/h | € 1,63 | | € 1,79 |
| WZ Q3 16m³/h | € 2,27 | | € 2,50 |
| WZ DN50 | € 4,03 | | € 4,43 |
| WZ DN80 | € 5,57 | | € 6,13 |
| WZ DN100 | € 9,53 | | € 10,48 |
| WZ DN150 | € 18,30 | | € 20,13 |
| Verb.Z. DN50/80 | € 19,43 | | € 21,37 |
| Verb.Z. DN100 | € 22,63 | | € 24,89 |
| Verb.Z. DN150 | € 28,77 | | € 31,65 |

§ 4

Benützungsgebühr

(6) Die Höhe der Benützungsgebühr ergibt sich aus der Vervielfachung der bezogenen Wassermenge in Kubikmeter mit dem Gebührensatz.

§ 5

Höhe der Benützungsgebühr

Der Gebührensatz beträgt inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von derzeit 10% mit Wirkung 1. Jänner 2019 mit € 1,32 (exkl. USt.), d.s. € 1,45 (inkl. USt.), mit Wirkung 1. Jänner 2020 mit € 1,36 (exkl. USt.), d.s. € 1,50 (inkl. USt.), und mit Wirkung 1. Jänner 2021 mit € 1,40 (exkl. USt.), d.s. € 1,54 (inkl. USt.).

§ 6

Sonderabnehmergebühr

Die Sonderabnehmergebühr (Großabnehmernachlass) auf die geltende Benützungsgebühr beträgt mit Wirkung 1. Jänner 2019 für die pro Jahr bezogene Wassermenge von

| | |
|------------------------------------|---------|
| 25.001 bis 50.000 m ³ | 10%, |
| 50.001 bis 100.000 m ³ | 20%, |
| 100.001 bis 150.000 m ³ | 25%, |
| 150.001 bis 200.000 m ³ | 30% und |
| über 200.000 m ³ | 35%. |

§ 7

Abgabenschuldner

Zur Entrichtung der Wasserbezugsgebühren sind die Eigentümer der an die Gemeindegewässerversorgungsanlage der Stadt Villach angeschlossenen Grundstücke oder baulichen Anlagen verpflichtet.

§ 8

Festsetzung und Fälligkeit der Abgabe

- (1) Die Wasserbezugsgebühren sind einmal jährlich mittels Abgabenbescheid festzusetzen; sie sind mit Ablauf eines Monats nach Zustellung des Abgabenbescheides fällig.
- (2) Für die Ermittlung der Benützungsgebühr ist der Wasserverbrauch jeweils zufolge einer Wasserzählerablesung eines jeden Jahres heranzuziehen.
- (3) Die gemäß § 9 dieser Verordnung geleistete Teilzahlung ist bei der bescheidmäßigen Festsetzung in Abzug zu bringen.

§ 9

Teilzahlung

- (1) Für die Wasserbezugsgebühr sind Teilzahlungen vorzuschreiben. Die Vorschreibung erfolgt mittels Lastschriftanzeige mit Fälligkeit am 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11. jedes Jahres zu je einem Viertel der Abgabefestsetzung des Vorjahres.
- (2) Bei der erstmaligen Teilzahlung (Neuanschlüsse), bei denen kein Wert auf Grund einer Vorschreibung vorhanden ist, erfolgt die Vorschreibung der Teilzahlung aufgrund einer Schätzung (§ 184 Abs. 1 Bundesabgabenordnung – BAO, BGBl. I Nr. 194/1961).

§ 10

Gleichstellungsklausel

Soweit in dieser Wasserbezugsgebührenverordnung Funktionsbezeichnungen und personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form oder nur in weiblicher Form verwendet werden, umfassen diese Männer und Frauen in gleicher Weise.

§ 6

Wirksamkeit

- (1) Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2019 in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Stadt Villach vom 4. Dezember 2015, Zl. 3/A – WG/1/2015, mit der für die Gemeindewasserversorgungsanlage der Stadt Villach Wasserbezugsgebühren ausgeschrieben werden, außer Kraft.